

Umgebungsgestaltung zur Überbauung "Hiltibrunnen" in Steinhausen ZG = Aménagement de l'entourage du quartier "Hiltibrunnen" à Steinhausen ZG = Design of the surroundings of the "Hiltibrunnen" project in Steinhausen ZG

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **25 (1986)**

Heft 4: **25 Jahre anthos = Le 25e anniversaire d'anthos = 25 years of anthos**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-136106>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Umgebungsgestaltung zur Überbauung «Hiltibrunnen» in Steinhausen ZG

Projektverfasser: Walter Vetsch, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich; Mitarbeiter: B. Nipkow, Landschaftsarchitekt HTL

Projektdaten: Bauzeit 1985/86

Beschreibung: Dritte und letzte Etappe einer Mehrfamilienhaus-Überbauung. Freiraumgestaltung mittels erdbaulicher und pflanzlicher Massnahmen, grösstenteils auf einer Tiefgarage gelegen. Anordnung eines zentralen, hofartigen Raumes für Kinderspiel verschiedener Altersklassen (Spielgeräte durch den Bauherrn vorbestimmt). Räumliche Abtrennung der Erdgeschossfreiräume mit Hecken. Siedlungsgärten. Ausscheidung eines zentralen Gemeinschaftsplatzes pro Haus, markiert mit einem Obstbaum. Grossräumige Gliederung mittels Hochstämmen und geschnittener Hecken, überlagert und durchwachsen von freier Pflanzung.

Aménagement de l'entourage du quartier «Hiltibrunnen» à Steinhausen ZG

Auteur du projet: Walter Vetsch, architecte-paysagiste FSAP, Zurich; collaborateur: B. Nipkow, architecte-paysagiste ETS

Données: Construction 1985/86

Description: Troisième et dernière étape d'un quartier de maisons multifamiliales. Aménagement de l'espace vert, en majeure partie situé sur un garage souterrain, avec des mesures de terrassement et des plantations. Un espace central en forme de cour pour les jeux d'enfants des classes d'âge les plus diverses (engins de jeu déterminés par le maître d'œuvre). Séparation des espaces libres du rez-de-chaussée au moyen de haies, aménagement de jardins communs. Attribution à chaque maison d'une place centrale commune, marquée par un arbre fruitier. Grands espaces divisés avec de hautes tiges et haies taillées, dominées et parsemées, ici et là, par des plantations libres.

Design of the surroundings of the "Hiltibrunnen" project in Steinhausen ZG

Project authors: Walter Vetsch, landscape architect BSG, Zurich; collaborator: B. Nipkow, landscape architect HTL

Project dates: Construction period 1985/86

Description: Third and final stage of a multi-dwelling building construction project. Open-space design making use of earth-construction and planting measures, mainly on top of the roof of an underground garage. Arrangement with a central courtyardlike area for children's games for the most varied age groups (playground apparatus stipulated by the owners). Separation off of the ground floor spaces with hedges. Residential gardens. Separation off of one central communal area per house, marked by a fruit tree. Large-area division by means of tall trees and pruned hedges, overlaid and overgrown by free planting.

Fotos: W. Vetsch, Zürich

